

Anmeldung

Workshop

**Wärmeverteilverluste im Mehrfamilienhaus –
Lösungsvorschläge für ein unterschätztes Problem**
19. Oktober 2016, 10:00 – 15:00 Uhr, NBank, Hannover

Telefonische Anmeldung unter: (05151) 999-100
Anmeldung per Fax unter: (05151) 999-400
Anmeldung per E-Mail unter: sekretariat@isfh.de

Pflichtangaben sind mit * markiert.

Titel, Name*, Vorname*

Institut/Firma/Unternehmen*

Abteilung

Telefon*

Telefax

E-Mail*

Internetadresse

Straße oder Postfach

Postleitzahl

Ort

**HIERMIT MELDE ICH MEINE TEILNAHME AM
WORKSHOP AM 19.10.2016 VERBINDLICH AN:**

Datum

Stempel/Unterschrift

Kontakt

Institut für Solarenergieforschung GmbH Hameln
Am Ohrberg 1, 31860 Emmerthal
www.isfh.de

Bei Fragen zur Anmeldung wenden Sie sich an:

Sabine Kreber & Brigitte Hielscher
Telefon: (05151) 999-100; E-Mail: sekretariat@isfh.de

Bei Fragen zum Inhalt wenden Sie sich an:

Oliver Mercker
Telefon: (05151) 999-645; E-Mail: mercker@isfh.de

Das Projekt „Ansätze zur Reduktion der konventionell erzeugten Wärmeverteilverluste in solar unterstützten Mehrfamilienhäusern“, Kurzbezeichnung „MFH-re-Net“, wird mit Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie unter dem Förderkennzeichen 03ET1194A aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages gefördert. Die Autoren danken für die Unterstützung. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt ausschließlich bei den Autoren.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Diese Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der NBank und der Klimaschutz- und Energieagentur des Landes Niedersachsen durchgeführt.



An-Institut der



Workshop

Wärmeverteilverluste im Mehrfamilienhaus

Lösungsvorschläge für ein unterschätztes Problem



Foto: ZfS, Anlage Norderney

19. Oktober 2016
10:00 – 15:00 Uhr
NBank –Hannover
Günther-Wagner-Allee 12-16
30177 Hannover

Einladung

Workshop

Wärmeverteilverluste im Mehrfamilienhaus – Lösungsvorschläge für ein unterschätztes Problem

19. Oktober 2016, 10:00 – 15:00 Uhr, NBank, Hannover

Häufig bleiben die durch Dämmmaßnahmen erreichten Energieeinsparungen hinter den Zielen und Erwartungen zurück. Dies gilt im Besonderen für Mehrfamilienhäuser (MFH). Viele Ursachen sind möglich, z. B. gestiegene Komfortansprüche oder Qualitätsmängel. Technische Gründe wie der zunehmende Anteil der Wärmeverteilverluste am Energiebedarf eines gut gedämmten Gebäudes werden jedoch meist außer Acht gelassen. Zudem ist die Rolle der Wärmeverteilverluste in der Wärmebilanz weitgehend unbekannt.

In einem am ISFH durchgeführten Forschungsprojekt werden daher die ungenutzten Wärmeverteilverluste für Raumheizung und Trinkwarmwasserbereitung in MFH mit unterschiedlichen Netzen und Betriebsbedingungen quantifiziert. Mit innovativen solaren Systemkonzepten können die mit den Wärmeverteilverlusten verbundenen Mehrverbräuche von Gas, Öl oder Fernwärme reduziert oder sogar vollständig vermieden werden. Die Untersuchungen erfolgen mit Hilfe des dynamischen Systemsimulationsprogramms (TRNSYS).

Im Workshop werden die für die Praxis relevanten Ergebnisse aus den Projektarbeiten am ISFH in Vorträgen vorgestellt und diskutiert, ergänzt durch Beiträge aus der Wohnungswirtschaft und Industrie sowie aus der Sicht eines lokalen Förderers.

Wir, die Projektpartner, laden Sie recht herzlich zur Teilnahme am Workshop ein und freuen uns auf einen regen Erfahrungs- und Gedankenaustausch.

Heimkehr Wohnungsgenossenschaft eG

S. Scriba // www.heimkehr-hannover.de

GBH Mieterservice Vahrenheide GmbH

D. Schneider // www.gbh-mieterservice.de

proKlima – Der enercity Fonds

H. Halfpaap, R. Tepe und A. Unverzagt // www.enercity.de

Delta Systemtechnik GmbH

T. Geck und F. Schubert // www.deltasystemtechnik.de

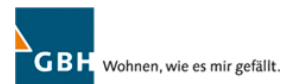
Institut für Solarenergieforschung Hameln (ISFH)

O. Mercker und O. Arnold // www.isfh.de

Programm am 19.10.2016

- 10:00 Uhr Begrüßung**
M. Kiesewetter, NBank, Hannover
L. Nolte, KEAN, Hannover
- 10:15 Uhr Wärmeverteilung – Warum ist das ein Thema?**
G. Rockendorf, KEAN, Hannover
- 10:30 Uhr Simulation von Gebäuden und Verteilnetzen**
O. Mercker, ISFH, Emmerthal
- 11:00 Uhr Kaffeepause**
- 11:15 Uhr Analyse von Gebäudeverteilnetzen und neue Netzkonzepte mit Solarwärme**
O. Mercker, ISFH, Emmerthal
- 12:30 Uhr Mittagsimbiss**
- 13:30 Uhr Erfahrungen der Wohnungswirtschaft**
S. Scriba, Heimkehr, Hannover
- Effizienz und Klimaschutz durch Wärmecontracting in der Wohnungswirtschaft**
D. Schneider, GBH, Hannover
- Effiziente Lösungen für Zweileiternetze**
F. Schubert, Delta Systemtechnik, Celle
- Energieeffiziente Anlagentechnik in MFH aus der Sicht eines lokalen Förderers**
R. Tepe, proKlima, Hannover
- 14:30 Uhr Fazit, Diskussion und Ausblick**
Moderiert von G. Rockendorf, KEAN, Hannover
- 15:00 Uhr Abschluss der Veranstaltung**
Nachgespräche bei Kaffee und Kuchen

Die Projektpartner haben das Projekt sowohl finanziell als auch inhaltlich unterstützt.



Hinweise

Anmeldung:

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung den umseitigen Vordruck oder die Möglichkeit einer telefonischen Anmeldung unter (05151) 999-100 oder schreiben Sie eine E-Mail an sekretariat@isfh.de. Wir möchten Sie bitten, sich rechtzeitig und verbindlich für den Workshop anzumelden, da die Anzahl an Plätzen begrenzt ist. Vielen Dank!

Teilnahmegebühr:

Es wird kein Unkostenbeitrag erhoben.

Veranstaltungsort:

NBank – Hannover
Großer Veranstaltungsraum im Erdgeschoß, links vom Empfang
Günther-Wagner-Allee 12-16
30177 Hannover
<https://www.nbank.de/>

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Sie kommen mit der Bahn am Hauptbahnhof in Hannover an. Steigen Sie am Hauptbahnhof in die U-Bahn Linie 3 (Richtung Altwarmbüchen), Linie 7 (Richtung Paracelsusweg/Schierholzstraße) oder Linie 9 (Richtung Fasanenkrug). Sie fahren fünf Stationen und steigen an der Haltestelle Pelikanstraße aus. Gehen Sie nun ein kleines Stück zurück, bis Sie auf der rechten Seite zur Günther-Wagner-Allee kommen. Biegen Sie in die Straße ein. Sie erreichen die NBank nach ca. 200 Metern an der rechten Seite.

Hinweis zur Anreise mit PKW:

Die Parkmöglichkeiten in den umliegenden Straßen sind begrenzt. Ein Parkhaus befindet sich hinter der NBank. Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 7 bis 23 Uhr. Die Kosten betragen je Stunde 1,00 Euro. Der Tagessatz beläuft sich auf 9,00 Euro.

Unterkunft:

Bei Fragen zu Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe des Veranstaltungsortes wenden Sie sich bitte an Sabine Kreber und Brigitte Hielscher, die Sie per Telefon unter: (05151) 999-100 oder per E-Mail unter: sekretariat@isfh.de erreichen können.